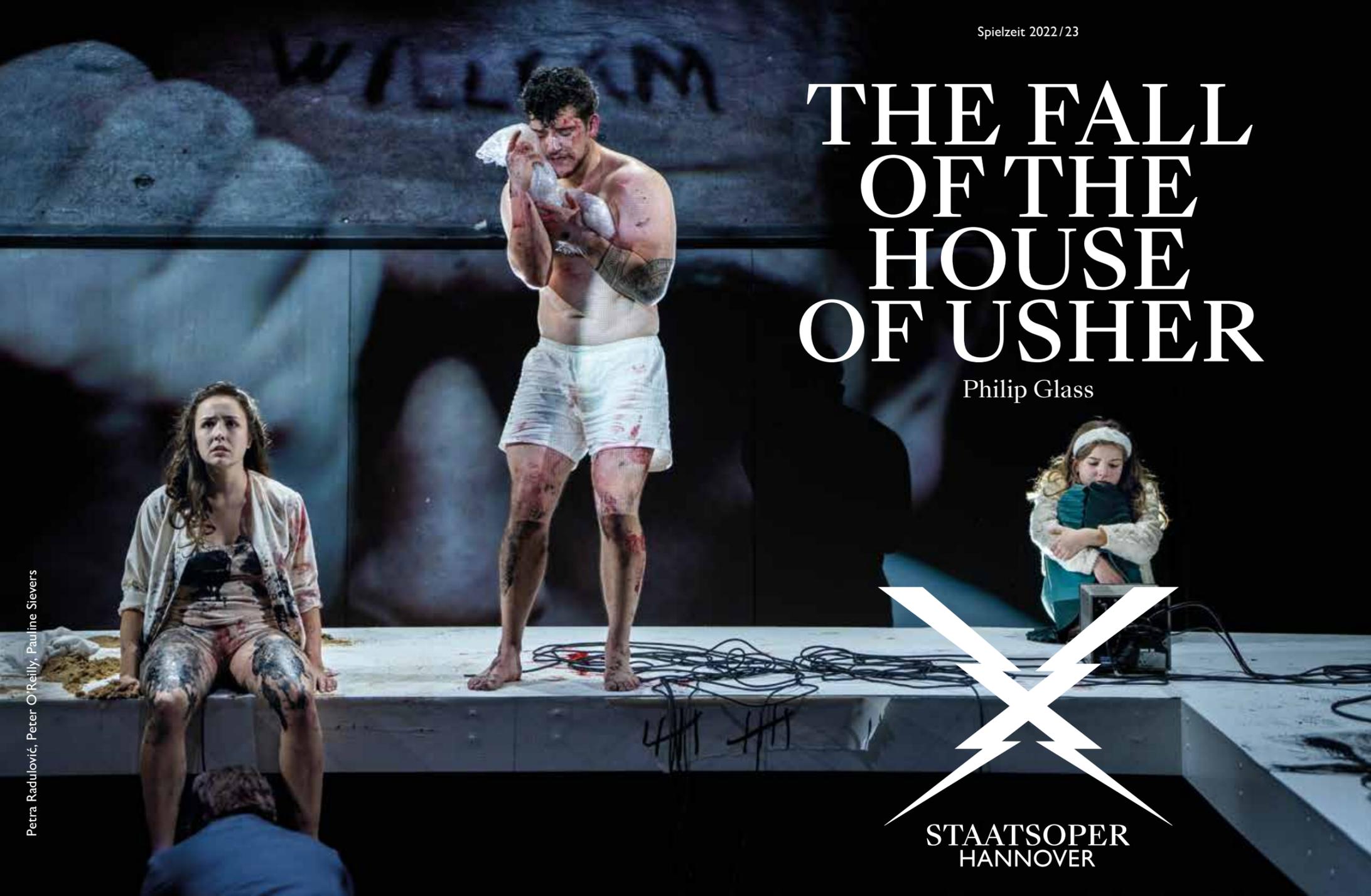


THE FALL OF THE HOUSE OF USHER

Philip Glass

Petra Radulović, Peter O'Reilly, Pauline Sievers



STAATSOPER
HANNOVER

The Fall of the House of Usher

EIN GEHEIMNIS

Prolog:

Ein Brief als Hilferuf **##** Komm und sag mir, wer ich bin.

Erster Akt:

Der Sog **##** Die Schwelle **##** Ankunft und Warnung **##**
Das Wiedersehen **##** Wer ist Madeline? **##** Es wird schon
nicht so schlimm sein **##** Abendessen **##** Der Knoten **##**
Was nur bei Nacht geschieht **##** Unwillkommene Erinnerungen **##** Grenzüberschreitungen **##** Lebt Madeline?

Zweiter Akt:

Zeichen der Reinigung **##** Zurück in die Zwangsjacke **##**
Leben im Geheimen **##** Der Schleier fällt **##** Roderick und
seine Kunst **##** Nicht vor und nicht zurück **##** William, der
Außenseiter **##** Ein Märchen und sein Ende.



Liebes Publikum,
drei junge Menschen - ein Zwillingsspaar und ihr Freund -
sind schicksalhaft miteinander verbunden. Sie waren Freunde,
dann ist etwas geschehen. Viele Jahre später merken wir: Sie
haben ganz unterschiedlich auf die Verletzung reagiert:
mit Unverständnis, mit Trotz, Vorwürfen und Sprachlosigkeit.
Was bedeutet es, sich viele Jahre später davon befreien zu
wollen? Sich zu befreien, um wie ein zerbrochenes
Musikinstrument, das instand gesetzt wurde, endlich wieder
Töne hervorbringen und so erkennbar zu sein mit unserer
Seelenmusik. Diese Musik könnte uns retten - wenn wir
zu retten wären.

Vielleicht ist so der Brief zu verstehen, den Rodrick
von dem Haus Mosher, wo er mit seiner Schwester
Madeline lebt, an den Jugendfreund William schreibt:
Er ruft ihn als Leuten seines früheren Jobs zurück.
Es ist der womöglich letzte Versuch, sich den seelischen
Schmerzen entgegenzustellen, die sein Leben bis hierhin
geprägt haben, um sie, wer weiß, überwinden zu können...

Mosher ist ein dunkler Ort: ein unwirtliches Anwesen
im Nirgendwo, ein halb zerfallenes Haus, Symbol der Pisse,
die durchs Leben gehen - und ein Ort, den man offenbar
nicht so leicht verlässt. Aber Mosher ist auch ein Ort
der Kindesgabe und der Musik. Gibt es Glück hier?
Der Schriftsteller Edgar Allan Poe (1809 - 1849) in seiner
Kurzgeschichte und der Komponist Philip Glass (* 1937)
in seiner Bühnenvertonung lassen wenig Zweifel daran,
wie wenig Licht und somit Hoffnung die Welt der
drei jungen Menschen erhellt. Doch wäre es nicht
herzlos, nicht zumindest für die Dauer der Aufführung
mit ihnen zu stehen? Können sie, für sich oder
miteinander, so etwas wie Zukunft zu wünschen?
Kommen Sie mit ins Ungewisse!

THE FALL OF THE HOUSE OF USHER
DER UNTERGANG DES HAUSES USHER

Oper von Philip Glass
Libretto von Arthur Yorinks
nach der gleichnamigen Kurzgeschichte
von Edgar Allan Poe

Eine Produktion des
Internationalen Opernstudios

WILLIAM	Lluís Calvet i Pey*
RODERICK USHER	Peter O'Reilly*
MADLINE USHER	Petra Radulović*
KIND	Pauline Sievers / Lotte Thelen
ARZT	Tobias Bialluch
DIENER	Jakub Szmidt*

*Mitglied des Internationalen Opernstudios
Niedersächsisches Staatssorchester Hannover
Statisterie der Staatsoper Hannover

MUSIKALISCHE LEITUNG Carlos Vázquez
INSZENIERUNG Victoria Stevens BÜHNE Anna-Sofia Kirsch
KOSTÜME Charlotte Werkmeister LICHT Uwe Wegner
VIDEO Lukas Eicher DRAMATURGIE Martin Mutschler

STUDIENLEITUNG Carlos Vázquez
MUSIKALISCHE ASSISTENZ Maxim Böckelmann
REGIEASSISTENZ / ABENDSPIELLEITUNG Clara Jansen
BÜHNENBILDASSISTENZ Sophia Debus
KOSTÜM ASSISTENZ Sarah Oenning
INSPIZIENZ Giorgio Valenta XCHANGE Matthias Brandt

LEITUNG DER ABTEILUNGEN: TECHNISCHER DIREKTOR Hanno Hüppe
TECHNISCHER LEITER BALLHOF Heiko Janßen WERKSTÄTTEN Nils Hojer
BELEUCHTUNG BALLHOF Erik Sonnenfeld
TON / VIDEO BALLHOF Oliver Sinn
KOSTÜMDIREKTION Kerstin Achilles-Matthies, Andrea Meyer
MASKE Heiko Hartmann MALSAAL Thomas Möllmann
TAPEZIERWERKSTATT Matthias Wohlt SCHLOSSEREI Bernd Auras
TISCHLEREI Andrea Franke MASCHINENTECHNIK Rogé Roth
THEATERMEISTER Ludwig Barklage BELEUCHTUNG Uwe Wegner
TON / VIDEO Leon Meier, Florian Günther
REQUISITE Stella Kuprat, Ingmar Mühlich

AUFFÜHRUNGSDAUER 1 Stunde 10 Minuten, keine Pause
AUFFÜHRUNGSRECHTE © 1988 Duvagen Music Publishers.
Used by Permission.
PREMIERE 4. November 2022, Ballhof Eins

Mit freundlicher Unterstützung



TEXTNACHWEISE

Die Texte stammen von Martin Mutschler und sind
Originalbeiträge für dieses Programmheft.

BILDNACHWEISE

Die Szenenfotos entstanden zur
Klavierhauptprobe am 25. Oktober 2022.

FOTOS Clemens Heidrich

IMPRESSUM

SPIELZEIT 2022/23

HERAUSGEBERIN Niedersächsische Staatstheater Hannover GmbH,
Staatsoper Hannover INTENDANTIN Laura Berman
INHALT, REDAKTION Martin Mutschler
KONZEPT, DESIGN Stan Hema, Berlin
GESTALTUNG Philipp Baier, Madeleine Hasselmann,
Minka Kudraß DRUCK QUBUS media GmbH

Staatsoper Hannover, Opernplatz 1, 30159 Hannover
staatsoper-hannover.de